

---

Subject: Haarausfall - Juckende, übel riechende Kopfhaut und einige Vermutungen.

Posted by [RudiRolfe](#) on Sun, 02 Dec 2012 18:05:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meine Kopfhaut spinnt schon seit fast zehn Jahren. Bis vor zwei Jahren hatte ich einfach nur eine extrem schuppige Kopfhaut. Mit Benutzen von Terzolin Shampoo hat sich die Kopfhaut aber dauerhaft verändert - keine Ahnung ob wirklich wegen dem Shampoo. Und zwar wurde die Kopfhaut fettig dadurch und auch jetzt ist sie nicht mehr schuppig, sondern fettig, juckend und riecht noch dazu übel, obwohl ich das Shampoo schon ein Jahr nicht mehr benutze...

Genau an den Stellen die jucken, fettig sind und auch so kleine Talgbrösel bilden werden die Haare immer lichter! Das wäre die Scheitelgegend und die Geheimratsecken - und nein ich glaube nicht das es einfach Veranlagung ist! Bei mir in der Familie gibt es einfach keinen Haarausfall, auch nicht bei Opas und Uropas!

Das Jucken usw. ist morgens immer fast weg und wird gegen Abend immer schlimmer! Ich bilde mir ein mit den Mahlzeiten wird es immer schlimmer. Allergien habe ich laut Pricktests keine - was mir aber deswegen auch noch irgendwie in den Kopf kam ist Diabetes? Könnte das möglich sein? Bin Ende 20 und eher Untergewichtig.

Manche Nahrungsmittel verschlimmern das ganze sehr!! Besonders schlimm ist es immer nachdem ich ein paar Bier getrunken habe!! Anderer Alkohol ist lange nicht so schlimm! Deswegen wäre auch eine Nahrungsmittelunverträglichkeit möglich. Vielleicht Histamin?

Sonst wurde nur ein Vitamin D Mangel festgestellt (letztes Jahr) aber der war auch behoben und ich nehme gleich nach dem Sommer Vit D ein.

Schilddrüse wurde untersucht. Der Tsh war bei 3,2 und der Nuklearmediziner meinte alles sei in Ordnung, hat mir aber "testweise" Tabletten verschrieben die ich ein halbes Jahr nahm um zu sehen ob sich etwas bessert. Hat es sich aber nicht.

Mützen tragen ist ganz schlecht. Da fängt es sehr schnell ziemlich arg an zu jucken.

---